

Präzision in der Pharma-Messtechnik

Artikel vom 26. November 2025

Messtechnik

Nemera in Neuenburg am Rhein fertigt medizintechnische Kunststoffprodukte wie Insulinpens, Inhalatoren und Dispenser in höchster Präzision. Für die exakte Dosierung der Wirkstoffe setzt das Unternehmen seit über 30 Jahren auf eine enge Partnerschaft mit Mitutoyo und modernste Messtechnik.



Fertigung in Reinraumqualität: Bei Nemera in Neuenburg entstehen Drug-Delivery-Systeme wie Insulinpens und Inhalatoren in höchster Präzision und großen Stückzahlen.
Fertigung in Reinraumqualität: Bei Nemera in Neuenburg entstehen Drug-Delivery-Systeme wie Insulinpens und Inhalatoren in höchster Präzision und großen Stückzahlen.
Bilder Nemera

Die Nemera-Gruppe produziert in Neuenburg am Rhein medizintechnische Kunststoffprodukte wie Insulinpens, Inhalatoren und Dispenser. Mit fast 700 Mitarbeitenden auf 11.000 Quadratmetern ist der Standort der größte von Nemera. Die Produkte werden weltweit eingesetzt – von Glaukom über Asthma bis zu

Diabetes – und erfordern höchste Maßgenauigkeit, da jede Einheit exakt die vorgegebene Wirkstoffmenge freisetzen muss. Jährlich fertigt Nemera an allen Standorten über eine Milliarde Spendersysteme für 54 Länder. Die strengen normativen Anforderungen an Medizinprodukte setzen auch die Messtechnik unter hohen Druck. Ein Rundgang durch die zentrale Messtechnik zeigt die Bandbreite: 24 taktile Koordinatenmessmaschinen, acht optische Messgeräte, ein Konturmessgerät Contracer CV2100 und ein Profilprojektor – sämtliche von Mitutoyo. **Hohe Standards in der Messtechnik** Sven Kister, Group Manager Metrology, betont: »Wir arbeiten seit 32 Jahren mit Mitutoyo zusammen. Besonders die individuelle Betreuung und der Zugang zu Experten weltweit sind für uns entscheidend.« Rund 50 Mitarbeitende in dezentralen Qualitätskontrollstationen ergänzen das Team von acht Mitarbeitern in der zentralen Messtechnik. **Computertomografie für 3D-Analysen** Neu im Maschinenpark ist ein hochauflösendes Computertomografie-System (CT) »RX Easytom S« von RX Solutions, einem Mitutoyo-Partner. Es ermöglicht die dreidimensionale Vermessung von Bauteilen, die Analyse von Material-Inhomogenitäten und Mikrospritzgussteilen von zwei bis vier Millimetern Durchmesser.



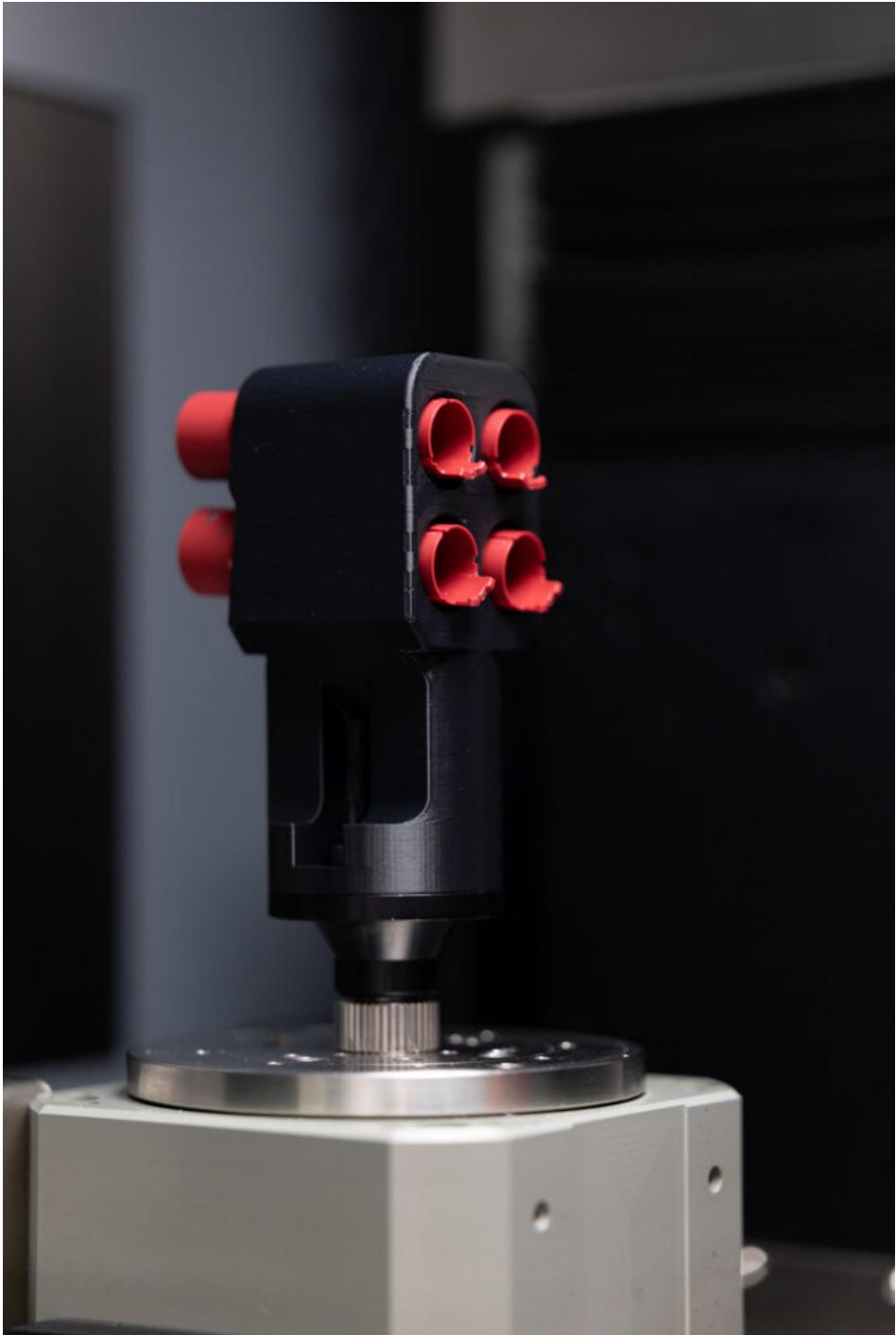
Zentrale Messtechnik: In der Prüfabteilung sichern 24 Koordinatenmessmaschinen von Mitutoyo die Maßhaltigkeit komplexer Kunststoffbauteile.

»Wir sparen Zeit und Kosten und bringen die Kompetenz ins eigene Haus«, erklärt Kister. Sechs Anbieter wurden evaluiert. RX Solutions überzeugte dank schneller Scan-Vorgänge, hoher Auflösung und nahtloser Integration in die bestehende Auswertesoftware.



Computertomografie im Einsatz: Das CT-System RX Easytom S von RX Solutions erlaubt die dreidimensionale Analyse und den »Blick ins Bauteil«.

Die »Easytom S« hat sich nach einigen Monaten Einsatz als Schlüsselanlage etabliert: »Die Messungen sind keine ›Black Box‹ mehr, und die Investition amortisiert sich innerhalb von drei Jahren«, erläutert Kister. **Vorrichtungsbau und Standardisierung** Nemera setzt auf Fertigungstiefe im Werkzeugbau. 3.400 Vorrichtungen und Messmittel sind in SAP hinterlegt. Kister berichtet: »Alle neuen Vorrichtungen entstehen auf einer einheitlichen Plattform mit Validierungs- und Qualifizierungsdokumenten.«



Optische Kontrolle: Hochauflösende Messsysteme ergänzen die taktile Prüfung und ermöglichen berührungslose Qualitätsanalysen filigraner Komponenten.

Unterstützt wird Nemera von Mitutoyo-Tochtergesellschaften: KOMEG fertigt kundenspezifische Aufnahmen und Spannmittel, CTL liefert Expertise für Softwareprogrammierung und Anpassung.



Bei Nemera in Neuenburg am Rhein werden «Drug delivery systems» wie Insulinpens und Asthma-Inhalatoren gefertigt - in sehr hohen Stückzahlen und höchster Qualität.

Software: Einheitlich und SAP-integriert Nemera nutzt durchgehend Mitutoyo-Software: »MCOSMOS« für taktile, QV-PAK für optische Messgeräte sowie Add-ons wie »MCOSMOS-GEOPAK« und »MeasurLink« für Compliance-Nachweise. Alle Geräte, auch die ältesten mit 19 Jahren, sind SAP-integriert.



Standardisierung in der Messtechnik: Mitutoyo unterstützt Nemera bei der Vereinheitlichung von Vorrichtungen und Spannmitteln über alle Standorte hinweg.

Globale Harmonisierung der Messtechnik Ein weiteres Projekt ist die Standardisierung der Messtechnik an allen sechs Fertigungsstandorten in Frankreich, Deutschland, Polen, Brasilien und den USA. Ziel ist eine einheitliche Hard- und Softwarebasis, die auch die EN 13485-Richtlinie berücksichtigt. Kister: »Wir gestalten

den Standard für den Gesamtkonzern gemeinsam mit Mitutoyo und sichern so Qualität und Compliance weltweit.«



Langjährige Partnerschaft: Seit über drei Jahrzehnten arbeitet Nemera mit Mitutoyo zusammen – von Messgeräten über Software bis zu globalen Qualitätsstandards.

Messtechnik für Eigenentwicklungen Nemera plant in Neuenburg den Ausbau eines neuen Geschäftsbereichs für selbst entwickelte Spendersysteme. Für die Messtechnik wird erneut auf Mitutoyo gesetzt. Kister erläutert: »Wir hatten andere Angebote, entschieden uns aber bewusst für Mitutoyo wegen Kompetenz und Service.«

Equipment aus einer Hand Neben taktiler und optischer Messtechnik setzt Nemera auf

Messuhren, Messschieber, Kantentaster und Lasermessgeräte – stets in enger Zusammenarbeit mit Mitutoyo. Die Ausbildung der Mitarbeiter erfolgt über Lehrgänge und die Mitutoyo-Software. Kister fasst zusammen: »Die Zusammenarbeit ist umfassend – von Messtechnik über Software bis zum Service. Mitutoyo gestaltet mit uns die Zukunft.«

Hersteller aus dieser Kategorie
